

SGA – SITZUNG

DONNERSTAG, 19.05.2011 - 17.⁰⁰ - 18.³⁰ UHR

SPRECHZIMMER E016

Anwesend:

Direktor HR Mag. Franz Pröll,
Mag. Christian Breurather, Mag. Gisela Golser,
Ursula Klug, DI Othmar Bürstmayr, Klaudia Stöger
Stefan Buchberger (7A), Bernhard Gründling (6G), Michael Krauthauer (7A)



Enns, 27. Mai 2011

Protokoll

1. Mehrtägige Schulveranstaltungen und schulbezogene Veranstaltungen

- 04.07. - 05.07.2011 Radwandertage der 7B/G Schwarzenbergischer Schwemmkanal
- 05.07. - 06.07.2011 Ausflug der 5G auf die Gowilalm
- 06.07. - 07.07.2011 Ausflug der 2A/2B nach Spital/Pyhrn
- 14.09. - 18.09.2011 Romwoche der Lateinschüler der 8. Klassen
- 25.09. - 29.09.2011 Projektwoche der 2A/C in Klaffer (Mühl-fun-viertel)
- 03.10. - 07.10.2011 Projektwoche der 2B/D in Obertraun (Bundessportschule)

Die Durchführung der oben genannten mehrtägigen Schulveranstaltungen wird vom SGA einstimmig beschlossen.

Weiters erklärt der SGA einstimmig folgendes Trainingslager zur schulbezogenen Veranstaltung:

- 31.07. - 05.08.2011 Volleyballcamp 2011 (Schülerliga) am Hochkar (Begleitung: Mag. Undine Breneis)

Sprachwoche der 7. Klassen

Da sich heuer herausgestellt hat, dass von 68 SchülerInnen der 7. Klassen 20 wegen der hohen Kosten (€ 700,00 - € 800,00) oder anderen Gründen nicht an der Sprachwoche in Dublin bzw. Edinburgh teilnehmen konnten/wollten, wird im SGA über eine mögliche Alternative Sprachwoche an der Schule (Englisch in Aktion mit Kosten von ca. € 180,00) diskutiert.

Der SGA beschließt einstimmig, dass eine Sprachwoche an der Schule bzw. im Inland nicht in Erwägung gezogen wird, und hält daran fest, dass weiterhin eine Auslandssprachwoche für die 7. Klassen angeboten wird.

Um eventuell die Kosten für die Auslandssprachreisen senken zu können – denn den Elternvertretern erscheinen die heurigen Sprachreisen tatsächlich sehr hochpreisig und es sollte ein Betrag von € 700,00 nicht überschritten werden – geben die Elternvertreter folgende Anregungen zu bedenken:

- die Berufung eines Koordinators für einen längeren Zeitraum, der dann aufgrund seiner Erfahrung besser verhandeln könnte
- das Einführen einer gewissen Tradition, nämlich Auslandssprachwoche der 7. Klassen an (maximal zwei unterschiedlichen) fixen Plätzen (z.B. Dublin und
- die Zusammenarbeit mit einem bestimmten Reisebüro, um so quasi als Stammkundschaft besonders günstige Konditionen aushandeln zu können
- möglichst frühe Entscheidungen und Buchung (um so eventuell billigere Flüge zu erhalten)
- das Einrichten einer Klassenkassa zum Ansparen des Geldbetrags für die Auslandssprachreise

Dir. Pröll und die Lehrervertreter weisen darauf hin, dass das Berufen einer bestimmten Person als Sprachreisekoordinator über eine längere Zeit hinweg organisatorisch einige Probleme mit sich bringt. Dir. Pröll wird jedoch Herrn Mag. Rauber daraufhin ansprechen, die Planung wieder zu übernehmen und ihn ersuchen, bald mit der Organisation der Auslandssprachreisen für das kommende Schuljahr zu beginnen.

2. Schulautonome Tage 2011/2012

Montag, 31.10.2011	vor Allerheiligen (vom LSR für OÖ verordnet)
Freitag, 09.12.2011	nach Maria Empfängnis (vom LSR für OÖ empfohlen)
Montag, 30.04.2012	vor dem 1.Mai (vom LSR für OÖ verordnet)
Freitag, 18.05.2012	nach Christi Himmelfahrt (vom LSR für OÖ empfohlen)
Freitag, 08.06.2012	nach Fronleichnam

Der SGA beschließt einstimmig, die oben angeführten Tage zu schulautonom unterrichtsfreien Tagen zu erklären, und schlägt weiters folgenden Termin für den zweiten Elternsprechtag im Schuljahr 2011/12 vor:

Freitag, 20. April 2011 Elternsprechtag (15 Uhr bis 19 Uhr)

3. Wlan in der Aula und TV-USB-Stick

Hardware:

Um die Aula fast komplett abzudecken genügen wahrscheinlich 2 Accesspoints (AP), vorteilhaft wäre ein dritter für das Konferenzzimmer.

Der AP muss WPA2 Enterprise unterstützen; z.B. erfüllen folgende Aps die Minimalanforderungen:

- Netgear ProSafe Wireless-N WNAP210, 300Mbps (MIMO) (simultan) ab ca. € 133,50
- D-Link Air Premier DAP-2553, 300Mbps Dual Bank ab ca. € 130,00

Implementierungsvorschlag:

WPA2 mit Authentifizierung über Radius an der Active Directory – Netzwerkzugriff also nur mit den üblichen Benutzernamen und Passwörtern.

Die Clients befinden sich in einem eigenen privaten Subnetz und erhalten über einen Proxyserver Zugriff auf das Internet. Dieser soll in erster Linie die nutzbare Bandbreite regeln, da zum einen der Eduhi einen solchen Filter anbietet (den wir auch nutzen), zum anderen der Schutz, den der Filter des Eduhi bietet, nur mit erheblichem Zeitaufwand verbesserbar wäre.

Zeitaufwand

Installation der APs (abhängig von Montagemöglichkeiten und Unterstützung durch den Schulwart): ca. 3 h

Implementierung der Authentifizierung : ca. 3h

Implementierung des Proxyservers: ca. 4h

Dir. Pröll und die Elternvertreter einigen sich auf eine "Kostensenkung":

Die Schule übernimmt die Kosten für die Arbeitszeit; der Elternverein wird (nach Ansuchen durch die Direktion an den Elternverein) die Kosten für die Wlan-Hardware in der Aula übernehmen (ca. € 270,00) und wird auch einen TV-USB-Stick (ca. € 50,00) finanzieren, damit in der Aula ein Fernsehen mit Notebook und Beamer ermöglicht werden kann.

Dir. Pröll kündigt an, dafür zu sorgen, dass die entsprechenden Anschaffungen baldigst getätigt werden.

4. IT-Benutzungsordnung (siehe Anlage)

Der SGA beschließt einstimmig, die beiliegende IT-Ordnung der Haus- und Schulordnung anzuschließen. Hausordnung, Schulordnung und IT-Ordnung werden zu Schulbeginn den SchülerInnen ausgehändigt; die Kenntnisnahme dieser Ordnungen ist von den SchülerInnen und den Erziehungsberechtigten durch Unterschrift zu bestätigen; insbesondere die IT-Ordnung ist am Elternabend der 1. Klassen den Eltern klar zu kommunizieren.

5. Allfälliges

Frau Klug lädt zur Teilnahme am Schulfest (Freitag, 1. Juli 2011, 18 bis 22 Uhr) ein und ersucht die Lehrer um Unterstützung durch Programmpunkte (Vorführungen, Ausstellungen, Projekte,) und dass – so wie es sich im Vorjahr bewährt hat – wieder ein Lehrer bei der Bierbar der 7. Klassen anwesend ist, um eine Ausschank an Minderjährige zu verhindern.

HR Mag. Franz Pröll
Direktor

Mag. Gisela Golser
Protokollführerin